



Szene | 50 Jahre Associazione Ticinese Amici della Ferrovia (ATAF)

Die Zukunft im Blick

Seit 1970 widmen sich die Tessiner Eisenbahnfreunde der ATAF ihrem Hobby. Die Parkbahn auf dem Mappo-Areal in Minusio ist bereits vielen ein Begriff, auch die Sammlung an Eisenbahnantiquitäten. Seit ein paar Jahren läuft das Projekt FUTURO: die Schaffung eines Raumes, in dem bald Anlagen in den Spurweiten 0, I, IIm, H0, H0m und N bewundert werden können.

Von Bruno Pini und Pietro Mariotta (Text/Fotos)

Die Associazione Ticinese Amici della Ferrovia wurde 1970 von einer Gruppe enthusiastischer und sehr aktiver Personen gegründet. Der erste Sitz der ATAF lag zunächst in von der Ferrovie Autolinee Regionali Ticinesi SA (FART), die unter anderem die Centovalli-Bahn betreibt, zur Verfügung gestellten Räumlichkeiten. Hier wurde mit der Sammlung historischer Eisenbahnzeugnisse begonnen (Bruchsallstellwerk der Station Bodio, Signale usw.). 1975 kam es zum Umzug nach Ponte Brolla in ein Fertigholzhaus, das im Eigentum der ATAF stand. Am neuen Standort begann der Bau der Modell-Gothardlinie zwischen

Bodio und Lavorgo. Acht Jahre später wurde ein weiterer Gebäudeteil hinzugefügt, mit einem Gemeinschaftsraum und einer Bibliothek. 1986 wurde die 3½- und 5-Zoll-Aussenanlage in Ponte Brolla erbaut – es begann die Ära mit viel Dampf, der Öffnung gegenüber der Öffentlichkeit und der Treffen mit anderen Clubs.

Mit Spielplatz und Parkanlage

Der Startschuss für den Bau des neuen Vereinsgebäudes sowie der 5- und 7½-Zoll-Anlagen bei Minusio-Mappo fiel 1997, drei Jahre danach konnte mit vielen Dampf- und Elektrozügen öffentlich die Einweihung ge-

feiert werden. Der Austausch mit anderen Clubs wurde von da an intensiviert. Gleichzeitig wurde am alten Standort Ponte Brolla alles Material entfernt. Die Gemeinde Minusio stattete 2002 das Mappo-Areal mit einem schönen Spielplatz aus: Die Zusammenarbeit zwischen der Gemeinde und der ATAF wurde immer enger, und der neue Spielplatz mit der Parkanlage entwickelte sich zu einer echten Attraktion für die lokale Bevölkerung und die vielen Touristen, die in der Region Urlaub machen. 2004 wurde das Hauptstellwerk der Parkbahn erstellt, und die Innenräume der Gebäude wurden endgültig gestaltet.